



Presseeinladung

Bonn/Berlin, 9. November 2016

Terror, Tod und Tragödien: Herausforderung und Verantwortung für Kindermedien

5. KinderMedienKonferenz der Bundeszentrale für politische Bildung vom 16. bis 18. November 2016 in Berlin / Verleihung des KinderMedienPreises am 17. November

Sehr geehrte Damen und Herren,

Krieg, Terror, Katastrophen und Tod machen in der digitalen Welt längst nicht mehr halt vor der Tür zum Kinderzimmer, sie gelangen mitten hinein in die behütete Welt der Jüngsten. Nachrichten für Kinder zu machen, stellt die Kindermedienmacher deshalb vor größte Herausforderungen. Sie müssen entscheiden, was sie Kindern zumuten können, ohne sie zu verstören.

Lösungen auf die entscheidenden Fragen der Branche werden bei der **5. KinderMedienKonferenz** der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb diskutiert. Wir laden Sie vom **16. bis zum 18. November 2016** hierzu herzlich ein in das Berliner **Tagungswerk, Lindenstraße 85, 10969 Berlin**.

Diskussionen über die Berichterstattung zu schwierigen Themen und die medienethische Verantwortung von Kindermedienmachern gehören ebenso wie Fragen nach den Chancen und Risiken digitaler Trends zu den zentralen Themen der Konferenz. Hier diskutieren Medienwissenschaftler wie Norbert Bolz oder der Theologe Roland Rosenstock mit eingefleischten Kindermedienmachern wie Claudia König-Suckel vom Deutschlandradio oder Birgit Guth, Leiterin Qualitätsmanagerin bei Super RTL. „Nachrichten für Kinder zu machen ist gerade in unruhigen Zeiten eine der größten journalistischen Herausforderungen“, sagt bpb-Präsident Thomas Krüger. „Es ist wichtig, dass die Macherinnen und Macher regelmäßig ihre Standards diskutieren und kritisch hinterfragen. Dazu gibt die KinderMedienKonferenz den Ort.“

Das Programm der KinderMedienKonferenz bietet anregende Diskussionen, hochkarätige Expertenrunden, Best-Practice-Einheiten und Workshops. Qualitätsvolle und herausragende Kindermedienangebote würdigt die bpb auf der Konferenz mit dem KinderMedienPreis 2016, der am Abend des 17. November verliehen wird. **Weitere Informationen finden Sie unter www.kindermedienkonferenz.de**

Gerne bieten wir Ihnen die Möglichkeit, mit den anwesenden Experten Interviews für Ihre Berichterstattung zu führen, etwa mit dem nachgefragten Youtuber Blumio oder dem KiKA-Moderator Tim Gailus. Anfragen hierzu richten Sie bitte an: info@kindermedienkonferenz.de.

Da die Medienplätze begrenzt sind, bitten wir um Akkreditierung per E-Mail bis zum 16. November, ebenfalls an info@kindermedienkonferenz.de.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Mit freundlichen Grüßen

Daniel Kraft
- Pressesprecher -

Pressekontakt bpb:
Bundeszentrale für politische Bildung
Daniel Kraft
Adenauerallee 86
53113 Bonn

Tel +49(0)228 99 515-200
Fax +49(0)228 99 515-293
presse@bpb.de
www.bpb.de/presse
Pressemitteilungen der bpb abonnieren/abbestellen:
www.bpb.de/presse/IDTORL